

Betriebsanleitung

Seilzug

SAT 08 / SAT 16 / SAT 32



Art.-Nr.	Tragfähigkeit (Nutzlast)	Seil-durchmesser	Gewicht ohne Seil	Gerätemaße L / B / H	Seilvorschub pro Doppelhub	Hebelkraft bei Nutzlast
SAT 08	800 kg	8,0 mm	7,6 kg	430/60/240 mm	60 mm	24 daN
SAT 16	1600 kg	11,0 mm	14,8 kg	545/97/270 mm	60 mm	30 daN
SAT 32	3200 kg	16,0 mm	25,8 kg	660/110/330 mm	40 mm	50 daN

Achtung !

Diese Betriebsanleitung ist von jedem Bediener vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen.

Sie soll helfen das Hebezeug kennenzulernen und dessen bestimmungsgemässe Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise das Hebezeug sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Hebezeuges zu erhöhen. Diese Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort des Hebezeuges verfügbar sein. Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütungsvorschrift sind auch die anerkannten Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Maximale Last, die auf dem Gerät angegebene Nutzlast darf nicht überschritten werden.

Das Gerät ist zum Heben, Ziehen und Spannen von Lasten geeignet. Der Trag- und Lasthaken muss sich beim Hebe- Zugvorgang in einer Achse mit dem Seilzugseil und dem Gerät befinden.

Lasten nicht über längere Zeit oder unbeaufsichtigt in angehobenem oder gespanntem Zustand lassen.

Der Bediener darf eine Lastbewegung erst dann einleiten, wenn er sich davon überzeugt hat, dass die Last richtig angeschlagen ist und sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten. Der Aufenthalt unter einer angehobenen Last ist verboten (Bild 2). **Beim Einhängen** des Gerätes ist vom Bediener darauf zu achten, dass das Hebezeug so bedient werden kann, dass der Bediener weder durch das Gerät selbst noch durch das Tragmittel oder die Last gefährdet wird. **Das Gerät** kann bei einer Umgebungstemperatur zwischen -10°C und $+50^{\circ}\text{C}$ arbeiten. Bei Extrembedingungen sollte mit dem Hersteller Rücksprache genommen werden.

Achtung! Bei Umgebungstemperaturen unter 0°C , Klemmbacken auf Vereisung überprüfen!

Die Unfallverhütungs- und Sicherheitsvorschriften für handbetriebene Hebezeuge des jeweiligen Landes, in dem das Gerät eingesetzt wird, sind unbedingt zu beachten. **Zur bestimmungsgemäßen Verwendung** gehört neben der Beachtung der Betriebsanleitung auch die Einhaltung der Inspektions- und Wartungsbedingungen.

Bei Funktionsstörungen ist das Hebezeug sofort außer Betrieb zu setzen.

Sachwidrige Verwendung

Die angegebene Nutzlast darf nicht überschritten werden.

Die Benutzung des Hebezeuges zum Transport von Personen ist verboten (Bild 1)

Eine Hebelverlängerung ist nicht erlaubt, es dürfen nur Originalhebel verwendet werden.

Schweißarbeiten an Haken, Seil und Gerät sind verboten. Das Seil darf bei Schweißarbeiten nicht als Erdungsleitung verwendet werden

Schrägzug d.h. seitliche Belastung auf das Gehäuse ist verboten. (Bild 3)

Das Seilzugseil darf nicht direkt als Anschlagseil (Schlingseil) verwendet werden.

Seilzugseile nicht knoten oder mit Drahtseilklemmen oder ähnlichem verbinden. (Bild 4)

Das Entfernen der Hakenfalle vom Lasthaken ist verboten. (Bild 5)

Die Last stets in der Hakenmitte einhängen, Hakenspitze nicht belasten, dies gilt auch für den Traghaken.

Hebezeug nicht aus großer Höhe fallen lassen. Das Gerät sollte immer sachgemäß auf dem Boden abgelegt werden.



Bild 1

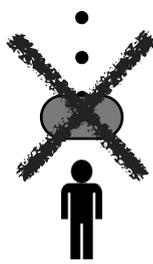


Bild 2

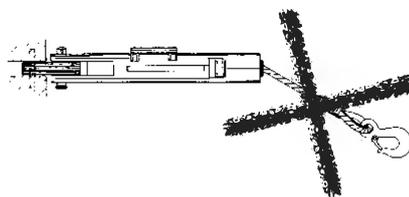


Bild 3

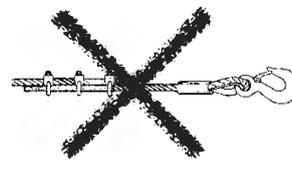


Bild 4

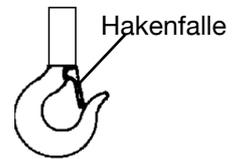


Bild 5

Inbetriebnahme-Prüfung

Vor der ersten Inbetriebnahme ist das Hebezeug einer Prüfung durch einen Sachkundigen zu unterziehen, etwaige Mängel sind sofort zu beheben. Diese Prüfung besteht im wesentlichen aus einer Sicht- und Funktionsprüfung. Sie sollen sicherstellen, dass sich das Gerät in einem sicheren Zustand befindet und gegebenenfalls Mängel bzw. Schäden festgestellt und behoben werden. Als Sachkundige können z.B. die Wartungsmonteur des Herstellers oder Lieferanten angesehen werden. Der Betreiber kann aber auch entsprechend ausgebildetes Fachpersonal des eigenen Betriebes mit der Prüfung beauftragen.

Vor jedem Arbeitsbeginn ist das Gerät einschließlich der Tragmittel, des Zugseils, Ausrüstung und Tragkonstruktion auf augenfällige Mängel und Fehler zu überprüfen. Weiterhin ist das korrekte Einhängen des Gerätes und der Last zu überprüfen. Dazu ist mit dem Gerät eine Last über eine kurze Distanz zu heben, zu ziehen oder zu spannen und wieder abzusenken bzw. zu entlasten.

Das Zugseil muss auf äußere Fehler, Verformungen, Anrisse, Verschleiß und Korrosion sowie starke Abnutzung der Seilverbindungen (Presshülsen) überprüft werden.

Der Gerätebolzen sowie Trag- bzw. Lasthaken müssen auf Beschädigungen, Verformungen, Risse, Abnutzung und Korrosionsnarben überprüft werden.

Funktion

Die Safetex-Seilzüge sind ausschließlich mit Original Safetex-Seilzugseilen zugelassen und zu verwenden. Eine einwandfreie Funktion ist nur mit Originalseilen gewährleistet. Es ist darauf zu achten, dass nur Seilzugseile im Durchmesser entsprechend des Gerätetyps verwendet werden.

Inbetriebnahme

1. Seilvorschubhebel **1** und Seilrückzughebel **2** in Richtung der Seileinführung **3** stellen.
2. Klemmbackenöffnungshebel **4** in Richtung Anschlagbolzen **5** einrasten.
3. Das Seil über die Seileinführung **3** durch das Gerät führen, bis es am Anschlagbolzen wieder erscheint. Durch ziehen am Seil kann es auf Vorspannung gebracht werden.
4. Klemmbackenöffnungshebel **4** zurückstellen bis die Klemmbacken greifen.
5. Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

Heben, Handhebel **8** auf Seilvorschubhebel **1** stecken und durch Drehung sichern. > Hebebewegung durchführen (möglichst max. Hebelweg nutzen). Das unbelastete Seil ist geordnet am Gerät zu führen.

Senken, Handhebel **8** auf Seilrückzughebel **2** stecken und durch Drehung sichern. > Senkbewegung durchführen (möglichst max. Hebelweg nutzen).

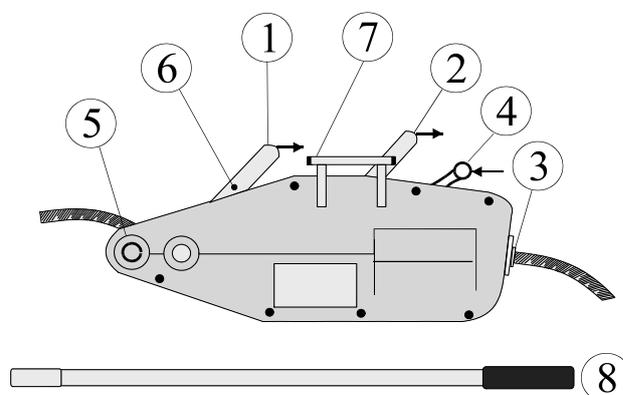
Überlastschutz, Abscherstift **6** dient als Überlastschutz der Abscherstift schert bei zu starker Belastung ab und kann unter Belastung ersetzt werden. Abscherstifte befinden sich bei SAT-08 im Gummigriff des Handhebels **8** bei SAT-16 und SAT-32 im Gerätegriff **7** (nur Original Abscherstifte verwenden)

Lastbewegung, die Last ist stets in der Hakenmitte einzuhängen, Hakenspitze nicht belasten. Bei der Verankerung des Anschlagbolzens **5** ist darauf zu achten, dass der Bolzen ganz durchgesteckt und zusätzlich mit dem Federstecker oder Splint gesichert ist. Das Seilzugseil muss ungehindert durch das Gerät geführt werden können und unter Belastung muss es möglich sein, dass sich das Gerät frei in Zugrichtung ausrichten kann. Tragfähigkeit laut Bezeichnung 1:1 (Prüflast 1:1,5). Die Unfallverhütungsvorschriften für Hebezeuge sowie die Richtlinien für Seile und Lastaufnahmemittel sind einzuhalten.

Außerbetriebsetzung, das Seilzugseil ist durch betätigen des Seilrückzughebels **2** vollständig zu entlastet. Nun den Klemmbackenöffnungshebel **4** betätigen bis er spürbar in der Endposition einrastet.

Klemmbackenöffnungshebel **4** nur mit der Hand betätigen (niemals mit dem Hammer oder ähnlichem schlagen). Seilzugseil aus dem Seilzug herausziehen.

1	Seilvorschubhebel
2	Seilrückzughebel
3	Seileinführung
4	Klemmbackenöffnungshebel
5	Anschlagbolzen
6	Abscherstift (Überlastschutz)
7	Gerätegriff (nicht bei SAT-08)
8	Handhebel



Prüfung-Wartung

Eine jährliche Prüfung des Gerätes ist regelmäßig durchzuführen, durch einen Sachkundigen ist dafür zu sorgen, dass Gerät und Zubehör in einem sicheren Zustand bleiben. Bei schweren Einsatzbedingungen ist die Prüfung in kürzeren Abständen vorzunehmen.

Die Prüfungen sind im wesentlichen Sicht- und Funktionsprüfungen, wobei der Zustand von Bauteilen hinsichtlich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder sonstigen Veränderungen beurteilt sowie die Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitseinrichtungen festgestellt werden muss. Um Verschleißteile zu prüfen, kann eine Demontage dieser erforderlich werden. Zur Überprüfung der Funktionen -Heben, -Ziehen und -Senken, ist in der Regel eine Prüflast in Höhe der Nennlast erforderlich. Reparaturen dürfen nur durch autorisierte Fachbetriebe unter Verwendung von Original Safetex-Ersatzteilen durchgeführt werden.

Die Prüfungen sind vom Betreiber des Gerätes zu veranlassen und in der Betriebsanleitung zu vermerken.

Konformitätserklärung - gemäß Richtlinie 2006/42/EG

Es wird hiermit bestätigt, dass die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Geräte in ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG für Maschinen entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung/Ergänzung des Gerätes verliert diese EG-Konformitätserklärung ihre Gültigkeit. Weiterhin verliert diese EG-Konformitätserklärung ihre Gültigkeit, wenn die Maschine nicht entsprechend den in der Betriebsanleitung aufgezeigten bestimmungsgemäßen Einsatzfällen eingesetzt und die regelmäßig durchzuführenden Überprüfungen nicht ausgeführt werden.

Normen-Richtlinien

EG-Richtlinie 2006/42/EG für Maschinen
DIN EN 349 Sicherheit von Maschinen

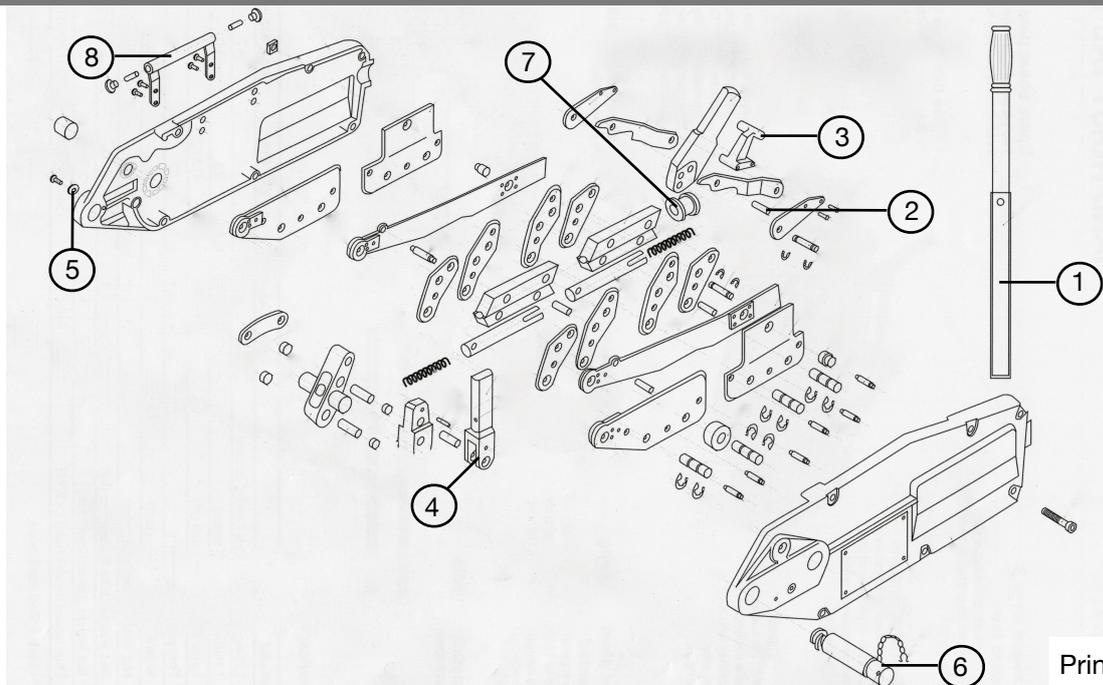
Endkontrolle

Gerätetyp	Seriennummer	Prüfer	Datum
SAT-			

Prüfbericht / Inspektion

Prüfvermerk	Prüfer	Datum

Explosionszeichnung



Prinzipzeichnung

Ersatzteilliste

Nr.	Beschreibung	Art.-Nr. für SAT-08	Art.-Nr. für SAT-16	Art.-Nr. für SAT-32
1	Handhebel	SAT-08-ET-HH	SAT-16-32-ET-HH	SAT-ET-16-32-HH
2	Abscherstift	SAT-08-ET-ASS	SAT-16-32-ET-ASS	SAT-16-32-ET-ASS
3	Klemmbackenöffnungshebel komplett	SAT-08-ET-KH	SAT-16-ET-KH	SAT-32-ET-KH
4	Seilvorschubhebel komplett	SAT-08-ET-SH	SAT-16-ET-SH	SAT-32-ET-SH
5	Bolzensicherung	SAT-08-ET-BS	SAT-16-ET-BS	SAT-32-ET-BS
6	Anschlagbolzen komplett	SAT-08-ET-AB	SAT-16-ET-AB	SAT-16-ET-AB
7	Seilführungshülse	SAT-08-ET-SF	SAT-16-ET-SF	SAT-32-ET-SF
8	Gerätegriff	-	SAT-16-32-ET-GG	SAT-16-32-ET-GG

SAFETEX®

Hebe- und Transporttechnik GmbH

Hafenbahnstraße 10 A

D-70329 Stuttgart

Telefon +49 (0)711/322039

Fax +49 (0)711/329297

www.safetex.de info@safetex.de